



## Liebe Bodenbacher Mitbürgerinnen und Mitbürger



**Wie bereits in den letzten Jahren, möchte ich auch zu diesem Jahresende wieder ein paar Worte an Sie richten, das vergangene Jahr Revue passieren lassen und einen kleinen Ausblick für das kommende Jahr 2023 geben:**

Nachdem die beiden Vorjahre 2020 und 2021 durch Corona geprägt waren, hatten wir alle Hoffnung auf ein normales Jahr 2022. Doch dieses begann im Februar leider mit dem Überfallskrieg Russlands auf die Ukraine. Dieser schreckliche und überaus unnötige Krieg hat ab diesem Zeitpunkt das gesamte Jahr 2022 beeinflusst und in Atem gehalten. Jede Nachrichtensendung enthielt Beiträge dieses Krieges und wir alle mussten wieder einmal miterleben, wie sehr solche Marksteine Europa und die ganze Welt beeinflussen. Plötzlich standen einige Handelswaren und Erzeugnisse nicht mehr zur Verfügung, oder waren nur noch schwer zu bekommen. Lieferzeiten verlängerten sich und alles wurde immer teurer, allem voran die dringend benötigte Energie. Dies betraf unserer Ortsgemeinde bisher nur bedingt. Die Einnahmen (Steuern, Mieten, Pachten und sonstige Abgaben) blieben gleich, und größere Ausgaben, bzw. Investitionen waren in 2022 geplant ausgeblieben. Bei der Holzvermarktung (außer bei dem subventionierten Brennholz für unsere Haushalte) konnten wir sogar wieder bessere Preise erzielen.

Ansonsten war das Jahr 2022 planerisch für unsere Gemeinde von größerer Bedeutung. Wir haben zum einen unser Neubaugebiet weiter konkretisieren können und stehen mit dem rechtskräftigen Bebauungsplan gewissermaßen auf der Zielgeraden. Zum anderen haben wir nach dem Bürgerentscheid „Windkraft“ von 2021 das Interessenbekundungsverfahren sowie die Vertragsverhandlungen fortführen und abschließen können. Nach umfangreicher Beratung konnte im Sommer dieses Jahres ein Pachtvertrag „für den Bau und den Betrieb eines Windkraftrades“ im Distrikt Ahrberg mit der Firma WPD aus Mainz unterschrieben werden. Über beide Themen wurde ausführlich auf der Bürgerversammlung im September berichtet.

Im Sommer konnte wie gewohnt unser jährlich stattfindender Umwelt- und Aktionstag durchgeführt werden. An diesem Tag wurden, bei bestem Wetter, mit ca. 40 Helferinnen und Helfern sehr viele Arbeiten rund um unsere Ortsgemeinde abgearbeitet. Sie haben an diesem wie auch an vielen anderen Tagen im Jahr die Gemeinde sehr tatkräftig unterstützt, egal in welcher Form auch immer. Ohne diese Mithilfe und der kurzen Dienstwege, teilweise in Eigendynamik, wäre es um einiges schwieriger, komplizierter und teurer, unsere Gemeinde zu organisieren. Hierfür sage ich Ihnen meinen ganz **herzlichen Dank**.

Im Juli fand wieder das „Eifel Rallye Festival“ statt, diesmal bereits donnerstags mit dem Shakedown in Bodenbach. Bei dieser sehr gut besuchten Veranstaltung waren ebenfalls viele helfende Hände von Jung bis Alt im Einsatz, und wir präsentierten uns und unsere Gemeinde von der besten Seite. Durch diese Veranstaltung konnte ein ordentlicher Gewinn erzielt werden, der mittelfristig für Sanierungen im Bürgerhaus verwendet werden soll. Bei dem anschließend stattfindenden Helferfest konnte das übrig gebliebene Fleisch verwertet werden. Unser Musikverein hatte sich - nach Corona - wieder mit einem sehr schönen Platzkonzert auszeichnen können, besten Dank auch dafür. Im kommenden Jahr wird die Eifel-Rallye wieder in gleicher Form mit dem Shakedown am 27. Juli bei uns zu Gast sein.

Beim Thema „Forst“ hatten, bzw. haben wir zurzeit ebenfalls einige Punkte auf der Tagesordnung. Unser Revierförster Ralf Moll wird zum 31. Oktober 2023 in den wohlverdienten Ruhestand wechseln. Somit sind die Ortsgemeinden des Forstreviers Nohn/Barsberg zurzeit mit der neuen Stellenbesetzung befasst. Sie haben sich bereits größtenteils dazu geeinigt, die staatliche Beförderung fortzuführen. Hier soll in Kürze eine Stellenausschreibung veröffentlicht werden. Bei unserer letzten Ratssitzung hatten wir den Forstamtsleiter Johannes Pinn zu Gast, der uns zu diesem, aber auch zu einigen anderen Themen beratend zur Seite stand. Ein weiteres Thema war die Umstellung auf ein „klimaangepasstes Waldmanagement“. Nach umfangreicher Beratung wurde der einstimmige Beschluss für ein „klimaangepasstes Waldmanagement“ gefasst. Mit dieser Umstellung im Forst haben wir uns für 10, bzw. für 20 Jahre Zuschüsse in Höhe von 100 €/ha (16.500 €/Jahr) gesichert und müssen dafür verschiedene Regeln und Auflagen im Forst einhalten. Dies ist gerade in den heutigen Zeiten des Klimawandels und Fichtensterbens von existenzieller Bedeutung. Zu diesem Thema wird im Frühjahr/Sommer eine Infoveranstaltung mit Waldbegehung für alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger stattfinden.

*Weitere Themen in diesem Jahr waren:*

- Westnetz „aktiv vor Ort“ Projekt: Der jährliche Westnetz Zuschuss von 2000€ wurde in der Grillhütte investiert (geschlossene Fenster und Windfang an der Hütte)
- Verkauf des in 2021 angekauften Hauses inkl. Grundstück an der Hauptstraße 6. Dies wird von einem privaten Investor wieder hergerichtet und neue Wohnfläche geschaffen.
- Gelungener Comedy-Abend mit Handwerker „Kai Kramostra“.
- Erneuerung der Asphaltdecke in der Verlängerung des Flurweges ab der römischen Villa (100% Kostenübernahme durch das Flurbereinigungsverfahren)

*Ausblick in ein hoffentlich normales Jahr 2023:*

Die Planungen für die traditionelle Kappensitzung am 14. Januar sowie für unsere Dorfkirmes haben bereits begonnen. Die Kappensitzung soll wieder unter Federführung des Musikvereins und des MGV's durchgeführt werden. Hier wird noch Personal für die Durchführung benötigt. Wer also mithelfen möchte, dass künftig diese Veranstaltungen reibungslos stattfinden können, bitte gerne melden. Die Kirmes soll wie zuletzt vor Corona in gewohnter Art und Weise vom 10. bis 13. Februar im Bürgerhaus stattfinden. Ein entsprechendes Programm wird rechtzeitig veröffentlicht.

*Weitere Themen für 2023 sind:*

- Die Neugeborenenbäume sollen rückwirkend mit Namensschilder versehen werden
- Neubaugebiet „Am Büchel“ – Ausschreibung und Erschließung
- Erneuerung der Beleuchtung im Bürgerhaus

Weitere Informationen rund um unsere Gemeinde erhalten Sie jederzeit auf Anfrage oder unter [www.bodenbach-eifel.de](http://www.bodenbach-eifel.de).

**Zum Schluss wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes  
Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch in ein glückliches Jahr 2023.**

**Vor allem aber wünsche ich Ihnen viel Gesundheit, Zufriedenheit und persönliches  
Wohlergehen für Sie und Ihre Familien.**

*Herzliche Grüße, Ihr Ortsbürgermeister Thorsten Krämer*